

PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsjahr 2020/2021: TK Elevator erreicht Umsatzwachstum, Margensteigerung und wichtige strategische Meilensteine

- Strategie konsequent weiter umgesetzt und entscheidende Meilensteine in der Selbständigkeit, in Innovation und Nachhaltigkeit erreicht
- Umfassendes Transformationsprogramm treibt Umsatzwachstum und Profitabilitätssteigerung trotz Corona-Pandemie und Materialkosteninflation
- Wachstums- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen bleiben im Fokus

Düsseldorf, 15. Dezember 2021 – Im Geschäftsjahr 2020/21, dem ersten vollen Jahr seiner Unabhängigkeit, hat TK Elevator wesentliche Meilensteine in der Strategieumsetzung erreicht und die operative Performance deutlich verbessert. Trotz erheblichen Gegenwinds durch die Corona-Pandemie, Materialkosteninflation und Engpässen in der Lieferkette konnte das Unternehmen in dem am 30. September abgelaufenen Geschäftsjahr alle relevanten Kennzahlen sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch gegenüber dem noch nicht von Corona beeinflussten Geschäftsjahr 2018/2019 deutlich steigern. Der Auftragseingang erhöhte sich währungsbereinigt um 5% auf 8,1 Mrd. Euro. Der Umsatz stieg um 4% auf 8,0 Mrd. Euro, wozu insbesondere das zweistellige Wachstum in China und im Bereich Home Solutions beigetragen hat.

Das bereinigte EBITDA lag im Berichtsjahr in einem herausfordernden Umfeld und trotz negativer Wechselkurseffekte bei über 1,1 Mrd. Euro. Damit übertraf es deutlich das Ergebnis der beiden Vorjahre. Die EBITDA-Marge konnte um mehr als einen Prozentpunkt auf über 14% gesteigert werden.

Innovation & Digitalisierung

Auch in der Digitalisierung seiner Produkte und Dienstleistungen kann TK Elevator ein weiteres hervorragendes Jahr verzeichnen. So hat das Unternehmen MAX als Digitalisierungsplattform weiterentwickelt und -ausgerollt. MAX ist eine Cloud-basierte Lösung für Kunden, die Echtzeitdaten aus vernetzten Aufzügen und Fahrtreppen analysiert und so eine vorausschauende Wartung und optimalen Kundenservice ermöglicht. Die Verfügbarkeit, der von TK Elevator gewarteten Aufzüge, wird deutlich verbessert. Gleichzeitig profitiert der Kunde von einer größeren Transparenz über sein Anlagenportfolio. Zudem ermöglicht die Plattformstrategie die Wiederverwendung modularer Bausteine, was die Entwicklungszeit und -kosten für neue Produkte reduziert, neue Geschäftsmodelle erschließt und die operative Effizienz verbessert.

Innovative Digitallösungen beschränken sich bei TK Elevator aber nicht auf Aufzüge: Flughafenbetreiber und Passagiere profitieren jetzt von MAX Automate, einem innovativen Remote Control System, das durch eine sichere Fernsteuerung der Fluggastbrücken mehr Komfort bei gleichzeitiger Effizienzsteigerung ermöglicht.

Einen wichtigen Meilenstein hat TK Elevator auch bei seinem einzigartigen Aufzugssystem MULTI erreicht. MULTI ist der erste seillose Aufzug für Hochhäuser, der sich dank Linearmotor sowohl vertikal als auch horizontal bewegen kann. Da beim MULTI mehrere Kabinen simultan und autonom in einem Schacht fahren, können die vorgehaltenen Schächte effizienter genutzt und dadurch die für Aufzüge benötigte Gebäudefläche um bis zu 50% reduziert werden. Im

vergangenen Geschäftsjahr sind, neben vielen innovativen Lösungen für den geplanten Serieneinsatz, weitere wichtige Fortschritte bei der Integration des MULTI in die Gebäudeplanung erreicht worden. So ermöglicht die Software „Lift Designer“ von DigiPara die Konfigurierung als 3D-Modell mit nur wenigen Klicks. Die Modelle können in 3D-Ausführungen innerhalb des Gebäudes exakt positioniert werden. Damit lässt sich das revolutionäre Aufzugssystem perfekt in Gebäude einpassen und eine höhere Planungssicherheit sowie umfassendere Detailinformationen bereits in der frühen Phase der Projektplanung erreichen. Auf der diesjährigen Expo in Dubai wird der MULTI von TK Elevator im Deutschen Pavillon als eines der Leuchtturmprojekte präsentiert.

Führende Rolle im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet

Auch im Bereich Nachhaltigkeit konnte TK Elevator wichtige Erfolge erzielen: So wurde das Unternehmen von der renommierten Organisation CDP zum zweiten Mal in Folge mit einem A-Rating für seine führende Rolle im Klimaschutz ausgezeichnet. Darüber hinaus belegt TK Elevator im weltweiten ESG-Rating von Sustainalytics den Spitzenplatz in der Kategorie Maschinenbau unter mehr als 500 Unternehmen. Sustainalytics bewertet Unternehmen im Hinblick auf Nachhaltigkeitsrisiken anhand von Kriterien wie die Beachtung von Menschenrechten, Lieferketten-Management sowie Umwelt- und Klimawandelrisiken. Das ESG-Ranking bestätigt die im Rahmen der Verselbständigung getroffene Entscheidung, ESG zu einer strategischen Priorität zu machen, und unterstreicht die konzernweit gelebte Überzeugung, dass Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg nicht voneinander zu trennen sind. So unterstützt TK Elevator unter anderem die zehn Prinzipien des UN Global Compact und die „Business Ambition for 1.5°C“-Initiative mit der Verpflichtung, die Emissionen des Unternehmens bis spätestens 2050 auf „Net Zero“ zu reduzieren.

Starkes Führungsteam und engagierte Belegschaft

TK Elevators unternehmerisch ausgerichtetes Management wurde durch zwei neue Chief Operating Officers (COO) erweitert. Als Mitglied des Vorstands wird Vincent Della Valle mit seiner jahrzehntelangen Industrieerfahrung als COO Operations in den für die Wertsteigerung wichtigen Bereichen Produktion, Produktmanagement, Supply Chain und Digitalisierung das Wachstum und die Effizienz von TK Elevator weiter vorantreiben. Kevin Lavalée hat zusätzlich zu seiner Verantwortung für die Business Unit North America den Bereich Field als COO und Vorstandsmitglied übernommen und wird sich auf maximale Kundenorientierung und digitale Innovation im Servicegeschäft fokussieren.

Als neuer Vorstand für das Ressort Human Resources, Legal, Compliance, Data Protection und Labor Relations hat Dr. Philipp Voet van Vormizeele Dr. Detlef Hunsdiek abgelöst, der in den Ruhestand gegangen ist. Van Vormizeele konzentriert sich auf eine effizient agierende Personalorganisation, die einen hohen Wertbeitrag für das Unternehmen schafft, und die Förderung des Engagements der Mitarbeitenden. TK Elevator hat dabei bereits in der im Herbst 2021 durchgeführten ersten Mitarbeiterbefragung eine sehr gute Teilnahmequote erreicht. Die Ergebnisse bestätigen eine engagierte Belegschaft auf High-Performance-Niveau und geben wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des Unternehmens.

Erfolgreiche Markenpositionierung

Im Frühjahr 2021 hat TK Elevator erfolgreich seine neue Markenidentität lanciert und die Konzernzentrale von Essen nach Düsseldorf verlagert – beides sichtbare Zeichen für die neue Unabhängigkeit und die unternehmerische Aufbruchsstimmung im gesamten Konzern. Die Kreation des neuen Markendesigns und die erfolgreiche Gestaltung des Markenlaunches wurde gleich zweifach mit dem renommierten Red Dot-Award ausgezeichnet, sowohl in der Kategorie „Brand Design & Identity“ als auch in „Corporate Design & Identity“.

PRESSEKONTAKT

TK Elevator GmbH

press@tkelevator.com

www.tkelevator.com

ÜBER UNS

TK Elevator (vormals thyssenkrupp Elevator)

Mit Kunden in über 100 Ländern, die von mehr als 50.000 Mitarbeitern betreut werden, erzielte TK Elevator im Geschäftsjahr 2020/2021 einen Umsatz von rund 8 Mrd. €. Über 1.000 Standorte rund um den Globus bilden ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz und gewährleisten so eine optimale Nähe zum Kunden. TK Elevator hat sich in den letzten Jahrzehnten als eines der führenden Aufzugsunternehmen der Welt etabliert und ist seit der Abspaltung von der thyssenkrupp AG im August 2020 eigenständig. Den wichtigsten Geschäftsbereich des Unternehmens bildet das durch mehr als 24.000 Techniker repräsentierte Servicegeschäft. Das Produktportfolio umfasst Personen- und Lastenaufzüge bis hin zu individuell angepassten Lösungen für moderne Hochhäuser. Darüber hinaus werden Fahrtreppen, Fahrsteige, Fluggastbrücken sowie Treppen- und Plattformlifte angeboten. Wachsende Bedeutung genießen integrierte cloudbasierte Servicelösungen, wie beispielsweise die MAX Plattform. Mit diesen digitalen Angeboten sind der städtischen Mobilität keine Grenzen mehr gesetzt. TKE – move beyond.